



KULTUSMINISTER KONFERENZ

I B - Personal und Recht

Bonn, 11.05.2020

Beim **Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland** ist in der Zentralstelle für Ausländisches Bildungswesen (ZAB) am **Dienort Bonn** ab sofort die nachstehend aufgeführte Teilzeitstelle zu besetzen:

**Sachbearbeitung (m/w/d)
zur Begutachtung von Bildungsnachweisen aus China und aus
englischsprachigen Staaten**

Entg.Gr. 11 TV-L

mit 50% der Wochenarbeitszeit (19,7 Stunden)

Kennziffer 17/20

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Die ZAB ist im Auftrag der Länder als nationale Gutachter- und Informationsstelle zur Bewertung ausländischer Bildungsnachweise tätig. Ausführliche Informationen über die ZAB finden Sie unter www.kmk.org/zab.

Aufgabengebiet:

Die Stelle ist im Referat VI D der ZAB zu besetzen. Die Aufgabe umfasst die Bewertung ausländischer Bildungsnachweise aus China und aus englischsprachigen Staaten, und hier die Bearbeitung von Standardfällen im Bereich der akademischen und beruflichen Anerkennung.

Weiterhin gehören die Recherche und Auswertung von Informationen zum ausländischen Bildungswesen, die Dokumentation der Ergebnisse in der anabin-

Datenbank (<http://anabin.kmk.org>) sowie die telefonische und schriftliche Auskunft und Beratung von Behörden und Privatpersonen zum Aufgabengebiet.

Anforderungen:

- Ein abgeschlossenes einschlägiges Studium (Bachelor)
- Sehr gute Kenntnisse der chinesischen Sprache
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache
- Deutsche Sprachkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau
- Gute Kenntnisse des deutschen Bildungswesens
- Gute Kenntnisse des Bildungssystems Chinas und eines englischsprachigen Staates
- Erfahrungen in der Bewertung ausländischer Bildungsnachweise sind vom Vorteil
- Erfahrungen im Umgang mit Datenbanken und in der Informationsrecherche
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- Selbständige, verantwortungsbewusste und zielstrebige Arbeitsweise
- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interessanten Arbeitsgebiet, ein angenehmes Arbeitsumfeld, eigenverantwortliches Arbeiten in einem Team mit offener Kommunikationsstruktur und flexible Arbeitszeiten. Unter bestimmten Voraussetzungen besteht die Möglichkeit zur Telearbeit. Darüber hinaus profitieren Sie von einem umfangreichen Fortbildungsangebot, einer attraktiven betrieblichen Altersvorsorge (VBL) sowie einem möglichen Erwerb eines Jobtickets.

Die Auswahlentscheidung wird im Rahmen eines strukturierten Auswahlverfahrens getroffen. Ein Anforderungsprofil kann auf Wunsch eingesehen werden.

Anerkannt schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte geben Sie eine Schwerbehinderung im Mail-Anschreiben an und fügen Sie einen entsprechenden Nachweis bei.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

Als Ansprechpartnerinnen stehen Ihnen für fachliche Fragen Frau Gomm (0228 501-625; sabine.gomm@kmk.org) oder für personalrechtliche Fragen Frau Besrukow (0228 501-639; kameliya.besrukow@kmk.org) zur Verfügung. Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Auswahlverfahren erhalten Sie darüber hinaus auf der KMK-Homepage unter <https://www.kmk.org/service/stellenausschreibungen/faq.html>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail in PDF-Form **bis zum 26.05.2020** an **bewerbungen@kmk.org**. Die E-Mail darf nicht größer als 10 Megabyte sein und sollte nicht mehr als 3 Dateien enthalten. Bitte formulieren Sie den Betreff Ihrer E-Mail dabei folgendermaßen: **17/20, Nachname, Vorname**. Wir behalten uns vor, E-Mails mit einer anders formulierten Betreffzeile nicht zu berücksichtigen.